https://mail.gen-ethisches-netzwerk.de/node/228

Gen-ethischer Informationsdienst

Materialien

„Der kritische Agrarbericht 2004“ beschäftigt sich dieses Jahr schwerpunktmäßig mit Arbeit und Sozialem. Darüber hinaus werden die Themen Welthandel und Ernährung, Gentechnik, Natur und Umwelt, Tierschutz und Tierhaltung etc. behandelt. Der Bericht bietet Informationen und Argumentationshilfen für alle agrarpolitisch interessierte Laien, Praktiker und Entscheidungsträger. Agrarbündnis e.V., Rheda-Wiedenbrück (Hg.), ABL Bauernblatt Verlags-GmbH 2004, 272 Seiten, 19.80 Euro, ISBN 3-930-413-25-6

„Das grüne Branchenbuch Niedersachsen/Bremen“ dient seit Jahren als Orientierungshilfe für umweltbewusstes Einkaufen und gesundes Leben. In der jetzt erschienenen Neuausgabe 2004/2005 finden sich über 3000 Einkaufs- und Dienstleistungs-Adressen aus den Bereichen Ernährung, Kosmetik und Textilien. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Hinweise und Tipps, um das Leben gesünder und umweltbewusster zu gestalten. 128 Seiten, 3 Euro, ISBN 3-932309-18-9

„Ich bin schwanger“ ist ein Ratgeber für Frauen, der die Selbstkompetenz von Schwangeren, Müttern und Eltern stärken will. Schwangerschaft bedeute nicht länger „guter Hoffnung“ sein, sondern werde zum medizinischen Risiko erklärt, so die Bremer Landesbeauftragte für Frauen Ulrike Hauffe zum Hintergrund der überarbeiteten Neuauflage des Buches. Es bietet u.a. Informationen zu vorgeburtlicher Diagnostik und Schwangerenvorsorge, darüber hinaus auch Adoptions-, Kinderbetreuungs-, Beratungsstellen-Hinweise und vieles mehr. Der Ratgeber ist kostenlos gegen 0,77 Euro Verandkosten in Briefmarken bestellbar bei: Gleichstellungsstelle, Knochenhauerstr. 20-25, 28195 Bremen

„Biobanken für die Forschung“ heißt die aktuelle Stellungnahme, die der nationale Ethikrat im März 2004 veröffentlichte. In den Empfehlungen werden ethische Bewertungsprinzipien und rechtliche Rahmenbedingungen vorgeschlagen. 30 Regelungsvorschläge sind der Stellungnahme vorangestellt. Der Bericht ist online verfügbar unter www.nationalerethikrat.de/themen/pdf/Stellungnahm…

„Materialsammlung zu Biobanken“: Aus Anlass der Stellungnahme des Nationalen Ethikrates am 16.03.04 zum Thema Biobanken hat die InteressenGemeinschaft Kritische Bioethik auf ihrem Portal eine Materialsammlung mit Dokumenten, Stellungnahmen und Presseartikeln zum Thema zusammengestellt: www.kritischebioethik.de/deutschland_presse_bioba…

„Agriculture Negotiations at the WTO“ ist der Name einer Serie von Berichten, die das International Centre For Trade And Sustainable Development (ICTSD) seit 2000 herausgibt. Die Serie stellt Themen, Debatten und den allgemeinen Fortschritt der Verhandlungen in der WTO auf dem Gebiet der Landwirtschaft dar. Der aktuelle Bericht ist als pdf in englischer Sprache verfügbar unter www.ictsd.com/issarea/atsd/products/docs/Agricult…

„Gone To Seed“ ist eine neue Studie der amerikanischen „Union of Concerned Scientists“ (UCS), in der von der Kontamination dreier Pflanzensorten (Mais, Canola-Raps und Soja) durch DNS von gentechnisch veränderten Pflanzen berichtet wird. Die Verunreinigung bedeutet nach Ansicht der UCS eine massive Gefährdung wenn nicht sogar das endgültige Aus für die Gentechnik-freie Landwirtschaft in den USA. Als pdf in englischer Sprache unter www.ucsusa.org/documents/seedreport_fullreport.pdf

„Feeding the World – A Look at Biotechnology and World Hunger“ ist ein Bericht der amerikanischen Pew Initiative on Food and Biotechnology und beschäftigt sich mit der Rolle der Biotechnologie in der Welthungerproblematik. Der Bericht untersucht sowohl das Potenzial der sogenannten grünen Gentechnik, mithilfe von gentechnisch veränderten Pflanzen den Welthunger zu bekämpfen, als auch die damit einhergehenden Risiken und Grenzen. Als pdf in englischer Sprache unter http://pewagbiotech.org/resources/issuebriefs/fee…

„Issues in the Regulation of Genetically Engineered Plants and Animals“ lautet der Titel eines weiteren Berichts der Pew Initiative on Food and Biotechnology. Er stellt die laufende Debatte und das vielfältige Meinungsspektrum dar, die es derzeit über die U.S.-amerikanischen Regelungen bezüglich gentechnisch veränderten Tieren und Pflanzen gibt. Außerdem bietet er Informationen über die Entwicklung der Biotechnologie im Agrarbereich seit der „first generation“ genetisch modifizierter Pflanzen 1995. Als pdf in englischer Sprache unter http://pewagbiotech.org/research/regulation/Regul…

„Maize and Biodiversity – The Effects of Transgenetic Maize in Mexico“ ist der Titel einer geplanten Studie der North American Commission for Environmental Cooperation (CEC). Die CEC ist eine Organisation der Vereinigten Staaten, Kanadas und Mexikos in Verbindung mit dem NAFTA-Abkommen; Ziel der Studie ist es, aus verschiedenen Perspektiven Berichte über Genfluss transgener Maisvarianten auf nicht modifizierte Sorten in Mexiko zu untersuchen. Außerdem wird sie die Auswirkungen untersuchen, die transgener Mais auf die Biodiversität und das natürliche Ökosystem hat, sowie die sozialen und kulturellen Effekte, die durch die Produktion von Gen-Mais ausgelöst werden. Ein vorläufiger Entwurf findet sich in englischer Sprache unter www.cec.org/maize.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 163 vom April 2004
Seite 49 - 50